

Niederschrift über die 13. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses

Sitzung am: Donnerstag, den 08.01.2026
Sitzungsort: Festsaal Vogtlandmuseum, Nobelstr. 7-13 (Haupteingang Haus-Nr. 9)

Beginn: 16:30 Uhr **Ende:** 18:08 Uhr

Anwesenheit:

Name	Bemerkung
------	-----------

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Tobias Kämpf

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Daniel Beegen
Herr Ingo Eckardt
Herr Eric Holtschke
Frau Petra Rank
Herr Stephan Uhlig

Beratendes Mitglied

Herr Renè Abshagen
Herr Daniel Herold
Herr Thomas Mahler
Herr André Gert Schäfer

Stellvertretendes Mitglied

Frau Belinda Eißmann
Herr Jörg Schmidt
Frau Diana Simon
Herr Nick Simon

Vertretung für Herrn Jens Heinritz
Vertretung für Herrn Prof. Dr. Lutz Kowalzik
Vertretung für Herrn Max-Dominik Windisch
Vertretung für Frau Maike Kühn

Abwesenheit:

Name	Bemerkung
------	-----------

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Jens Heinritz
Herr Prof. Dr. Lutz Kowalzik
Frau Maike Kühn
Herr Max-Dominik Windisch

entschuldigt
entschuldigt

Beratendes Mitglied

Herr Peter Beck
Herr Hansgünter Fleischer
Herr Uwe Rödel

entschuldigt

Mitglieder der Verwaltung:

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Herr Dressel	Fachdirektor Vogtlandmuseum	TOP 6
Frau Keil	SB Kulturreferat	TOP 3
Frau Karch	Direktorin Kulturbetrieb	
Frau Wolf	SB Rechnungsprüfungsamt	gesamte Sitzung
Frau Schurig	Leiterin Schul- und Sportreferat	TOP 4
Herr Armbruster	FBL Objekt- und Gebäudebewirtschaftung	TOP 5.1

Gäste und Pressemitglieder

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Prof. Dr. Bernd Märtner Frau Sabine Schott	Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Plauen Redakteurin Freie Presse	TOP 2 Berichterstattung öffentlicher Teil

Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 1.2 Tagesordnung
- TOP 1.3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der 10. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 11.09.2025
- TOP 1.4 Niederschrift über den öffentlichen Teil der 11. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 23.10.2025
- TOP 1.5 Beantwortung von Anfragen
- TOP 1.6 Informationen des Bürgermeisters
- TOP 2 Vorstellung der Bürgerstiftung Plauen - Vortragender: Prof. Dr.-Ing. Bernd Märtner, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Plauen
- TOP 3 Städtische Fördermittel 2025 für kulturelle Vereine und Freie Träger der Kultur durch die Stadt Plauen - Vortragende: Constanze Keil, Kulturreferat der Stadt Plauen
- TOP 4 Information zum Antrag der CDU-Fraktion - Projektauftrag für 2025/2026 zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" -, Reg.-Nr. 91-25 - Stellungnahme der Verwaltung
- TOP 5 Vorberatung**
- TOP 5.1 Änderung der Entgeltordnung für Plauener Sportstätten
BSV-257/2025
- TOP 5.2 Aufhebung der Bestellung eines Abschlussprüfers für die Jahresabschlüsse 2024 und 2025 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen und erneute Bestellung eines Abschlussprüfers für die Jahresabschlüsse 2024 und 2025 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen **BSV-260/2025**
- TOP 5.3 Antrag der Fraktion "Die Linke/Grüne" - Gedenkstele für die Opfer des II. Weltkrieges -, **Reg.-Nr. 86-25 - Stellungnahmen der Verwaltung (2)**
- TOP 6 Präsentation Escape Room Vogtlandmuseum mit anschließender Besichtigung - Vortragender: Sebastian Dressel, Fachdirektor Vogtlandmuseum, Uwe Fischer, Museumspädagoge
- TOP 7 Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die 13. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses wird von Herrn Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I, durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

Herr Bürgermeister Kämpf begrüßt zunächst die Stadträte, sachkundige Einwohner, Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste und Pressemitglieder. Er spricht Neujahrsgrüße aus. Er bedankt sich beim Fachdirektor des Vogtlandmuseums, Herrn Sebastian Dressel für die kostenlose Nutzung des Festsaaes im Vogtlandmuseum.

Gemäß aktueller Änderungen in § 39 SächsGemO weist Herr Bürgermeister Kämpf, darauf hin, dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Ausschussmitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Mit Einverständnis des Kultur- und Sportausschusses werden zur Mitunterzeichnung der Niederschrift über die heutige Sitzung Stadtrat Daniel Beegen und Stadträtin Frau Belinda Eißmann bestimmt.

1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit im Kultur- und Sportausschuss mit 9 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern gewährleistet ist.

1.2 Tagesordnung

Die Tagesordnung über den öffentlichen Teil der 13. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses wird bestätigt. Es liegen keine Änderungen zur Tagesordnung vor.

1.3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der 10. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 11.09.2025

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I, stellt mit Zustimmung der Ausschussmitglieder die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 10. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses vom 11.09.2025 fest.

1.4 Niederschrift über den öffentlichen Teil der 11. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 23.10.2025

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I, stellt mit Zustimmung der Ausschussmitglieder die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 11. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses vom 23.10.2025 fest.

1.5 Beantwortung von Anfragen

Es gibt keine offenen Anfragen aus der letzten Sitzung.

1.6 Informationen des Bürgermeisters

Es gibt keine Informationen des Bürgermeisters.

2. Vorstellung der Bürgerstiftung Plauen - Vortragender: Prof. Dr.-Ing. Bernd Märtner Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Plauen

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I begrüßt Herrn Prof. Dr.-Ing. Bernd Märtner, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Plauen und bittet um Vorstellung der Bürgerstiftung Plauen.

Die Bürgerstiftung hat seit ihrer Gründung im Jahr 2012 das Stiftungskapital von 1,4 Millionen Euro auf 2,6 Millionen Euro erhöht und schüttet jährlich 40.000 Euro für gemeinnützige Projekte aus. Die Stiftung fördert eine Vielzahl von Projekten aus sozialen, kulturellen und sportlichen Bereichen, wobei der Fokus auf der direkten Erlebbarkeit für die Bürger liegt.

Transparenz und Niedrigschwelligkeit sind zentrale Merkmale der Stiftung, die durch ein einfaches Antragsverfahren für Förderprojekte unterstützt werden.

Die Stiftung hat sich als einzige Bürgerstiftung in Deutschland das Qualitätslabel des Bundesverbands Deutscher Stiftungen erarbeitet, was die Einhaltung strenger Transparenz- und Unabhängigkeitskriterien belegt.

Die nächste Stiftungsversammlung findet im März statt, um die aktuellen Projekte und Anträge zu besprechen.

Fragen und Anregungen der Teilnehmer wurden entgegengenommen, insbesondere zur Steuerpflicht der Stiftung, die aufgrund ihrer Gemeinnützigkeit von der Kapitalertragssteuer befreit ist.

3. Städtische Fördermittel 2025 für kulturelle Vereine und Freie Träger der Kultur durch die Stadt Plauen - Vortragende: Constanze Keil, Kulturreferat der Stadt Plauen

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I, begrüßt Frau Constanze Keil, Sachbearbeiterin Kulturreferat, und bittet um Vorstellung der Städtischen Fördermittel 2025 für kulturelle Vereine und Freie Träger der Kultur der Stadt Plauen.

Frau Constanze Keil, Sachbearbeiterin Kulturreferat, präsentierte die Fördermittel für kulturelle Vereine und freie Träger in Plauen für das Jahr 2025.

Bis zum Stichtag 31.01.2025 wurden 48 Anträge eingereicht, von denen 44 bewilligt und 4 abgelehnt wurden. Insgesamt wurden Fördermittel in Höhe von 44.844,30 Euro vergeben. 1.055,70 Euro wurde auf das Aktionskonto übertragen.

Ein weiterer Antrag zur Kirchenmusik führte zu einer Reduzierung des Zuwendungsbetrags um 400 Euro, die ebenfalls auf das Aktionskonto übertragen wurden.

Das Gesamtbudget für die Fördermittel betrug 45.000 Euro, die Bescheide wurden am 09.05.2025, nach Bestätigung des Haushaltes, versendet.

Nach dem 31.01. können weiterhin Anträge gestellt werden; es stehen noch 2.655,70 Euro zur Verfügung.

Im vergangenen Jahr wurden 43.144,30 Euro ausgegeben, wobei 2.655,70 Euro nicht abgerufen wurden, da einige Projekte nicht durchgeführt wurden.

Für das aktuelle Jahr stehen 45.000 Euro zur Verfügung. Anträge können bis zum 31.01. eingereicht werden.

Vorschläge zur Verbesserung des Antragsprozesses wurden diskutiert, darunter die Einführung einer Warteliste für abgelehnte Anträge und die frühzeitige Meldung von nicht durchgeführten Projekten.

Die Unterstützung und Beratung durch das Kulturreferat wurde von den Vereinen positiv hervorgehoben.

4. Information zum Antrag der CDU-Fraktion - Projektauftrag für 2025/2026 zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" -, Reg.-Nr. 91-25 - Stellungnahme der Verwaltung

Stadtrat Jörg Schmidt, CDU-Fraktion, erläutert den Antrag zur Beauftragung der Stadtverwaltung zur Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten.

Bürgermeister Kämpf betont die Dringlichkeit, da die Zeit für die Einreichung der Projekte begrenzt ist. Einen Sonderstadtrat wird es diesbezüglich im Januar geben. Das Förderprogramm des Bundes wird als positiv bewertet. Ein Fördersatz von bis zu 90% für notleidende Städte wird in Aussicht gestellt.

Frau Simone Schurig, Leiterin Schul- und Sportreferat, erläutert die 3 großen Projekte:

1. Sanierung des alten Stadtbades,
2. Sportkomplex Kurt Helbig Halle und
3. Ersatzneubau Funktionsgebäude und Sanierung Hartplatz Vogtlandstadion.

Die geförderten Projekte müssen für die Region und überregional eine besondere Bedeutung haben und sehr intensiv genutzt werden. 15. Januar 2026 ist Fristende zur Einreichung der Projektskizzen. Bis 31. Januar 2026 kann der Stadtratsbeschluss nachgereicht werden.

Stadtrat Jörg Schmidt hebt die Wichtigkeit der zeitnahen Einreichung der Projekte hervor, um die Fördermittel zu sichern. Die CDU-Fraktion zeigt sich offen für alle Vorschläge und erwartet Positionierungen der anderen Fraktionen.

Frau Petra Rank, Fraktion Die Linke/Grüne, fragt nach der Höhe des Fördersatzes.

Herr Schmidt erläutert, dass ein Fördersatz von bis zu 90% für notleidende Städte in Aussicht gestellt wird. Ein Eigenanteil der Kommunen von 10% ist erforderlich. Diese könnten über zusätzliche Mittel durch Spenden oder Vereinsbeiträge gesichert werden.

Bürgermeister Kämpf informiert, dass die Möglichkeit zur weiteren Klärung von Fragen im Stadtbau- und Umweltausschuss besteht.

5. Vorberatung

5.1 Änderung der Entgeltordnung für Plauener Sportstätten BSV-257/2025

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I begrüßt Herrn Lutz Armbruster, Fachgebietsleiter Objekt- und Gebäudebewirtschaftung und bittet um Erläuterung der Beschlussvorlage zur Änderung der Entgeltordnung für die Plauener Sportstätten.

Herr Lutz Armbruster, Fachgebietsleiter Objekt- und Gebäudebewirtschaftung, erläutert die Beschlussvorlage.

Die Auflösung des Eigenbetriebes Gebäude- und Anlagenverwaltung der Stadt Plauen verbunden mit Rückführung der ihm übertragenen Aufgaben in die Stadtverwaltung Plauen sowie die Umfirmierung der Freizeitanlagen Plauen GmbH in die Bäder Plauen GmbH machen eine Aktualisierung der Entgeltordnung für Plauener Sportstätten hinsichtlich der darin geregelten Zuständigkeiten erforderlich. Eine Benennung einzelner Struktureinheiten der Stadtverwaltung Plauen für den Vollzug der Entgeltordnung kann damit in der Entgeltordnung entfallen.

Die neu errichtete Sportstätte „SportForum Vogtland“ wurde zur Nutzung außerhalb des Schulsportes freigegeben. Zur rechtssicheren Erhebung der für die Nutzung anfallenden Entgelte ist aufgrund der

Struktur der Entgeltordnung für Plauener Sportstätten eine namentliche Aufnahme der Sportstätte in die Entgeltordnung erforderlich.

Die Nutzung des SportForum Vogtland durch Vereine erfolgt seit dem 10.11.2025. Insofern ist ein rückwirkendes Inkrafttreten insbesondere der Ergänzung der Entgeltordnung um diese Sportstätte erforderlich. Zur Klarstellung für die Nutzer vor Nutzungsbeginn wurde bereits in den entsprechenden Nutzungsvereinbarungen geregelt, dass die Abrechnung für die Nutzung entsprechend der Entgeltordnung für Plauener Sportstätten unter Anwendung der Regelungen für eine Sporthalle dreiteilbar erfolgt.

Beschlussvorschlag: 257/2025

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die in der Anlage beigefügte 2. Änderung der Entgeltordnung für Plauener Sportstätten vom 27.03.2020.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Stimmenthaltung

Die Mitglieder des Kultur- und Sportausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.

**5.2 Aufhebung der Bestellung eines Abschlussprüfers für die Jahresabschlüsse 2024 und 2025 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen und erneute Bestellung eines Abschlussprüfers für die Jahresabschlüsse 2024 und 2025 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen
Vorlage: BSV-260/2025**

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I begrüßt Frau Kerstin Karch, Direktorin des Kulturbetriebes, und bittet um Erläuterung der Beschlussvorlage Aufhebung der Bestellung eines Abschlussprüfers für die Jahresabschlüsse 2024 und 2025 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen und erneute Bestellung eines Abschlussprüfers für die Jahresabschlüsse 2024 und 2025 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen.

Frau Kerstin Karch, Direktorin des Kulturbetriebes, erläutert die Beschlussvorlage. Aufgrund innerbetrieblicher Probleme und der daraus resultierenden Liquidation der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zum 31.12.2025 kann die HKMS Treuhand GmbH diese Bestellung nicht erfüllen. Das Justizariat der Stadt Plauen hat empfohlen den Auftrag neu auszuschreiben und erneut beschließen zu lassen. Hieraus ergaben sich lediglich drei Angebote.

Daraufhin wurden erneut Angebote von sieben Wirtschaftsprüfungsgesellschaften angefragt.

Die Prüfungen der Jahresabschlüsse des Kulturbetriebes der Stadt Plauen für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 soll durch die S+C Audit GmbH durchgeführt werden, unter Beachtung des Haushaltsgrundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit.

Die S+C Audit GmbH stellt das günstigste abgegebene Angebot mit 8.330,00 EUR brutto pro Jahr dar und liegt damit deutlich unter den weiteren abgegebenen Angeboten.

Beschlussvorschlag – 260/2025

1. Der Stadtrat der Stadt Plauen hebt den am 04.02.2025 getroffenen Beschluss (Beschluss-Nr. 6/25-1) zur Bestellung der HKMS Treuhand GmbH Plauen, Marienstraße 16, 08527 Plauen zum Abschlussprüfer für die Jahresabschlüsse und die Lageberichte zum 31.12.2024 und 31.12.2025 für den Kulturbetrieb der Stadt Plauen mit sofortiger Wirkung auf. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den an die HKMS GmbH Plauen vergebenen Auftrag für die Abschlussprüfung des Jahresabschlusses 2024 zurückzuziehen.

2. Der Stadtrat der Stadt Plauen bestellt die S+C Audit GmbH, Regensburger Straße 56, 94315 Straubing zum Abschlussprüfer für die Jahresabschlüsse und die Lageberichte zum 31.12.2024 und 31.12.2025 für den Kulturbetrieb der Stadt Plauen und erteilt sein Einvernehmen zur Erweiterung des

Prüfungsauftrages gem. § 53 Abs. 1 HGrG. Die Auftragserteilung erfolgt jährlich durch den Oberbürgermeister der Stadt Plauen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 1 Stimmenthaltung

Die Mitglieder des Kultur- und Sportausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag mehrheitlich zu.

5.3 Antrag der Fraktion "Die Linke/Grüne" - Gedenkstele für die Opfer des II. Weltkrieges -, Reg.-Nr. 86-25 - Stellungnahmen der Verwaltung (2)

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I, informiert, dass die Verwaltung eine umfassende Stellungnahme zum Antrag der Fraktion Die Linke/Grüne zum Thema Umsetzung der Gedenkstele für die Opfer des II. Weltkrieges abgegeben hat, die klarstellt, dass keine Empfehlung zur Annahme des Antrags erteilt wird.

Stadträtin Petra Rank, Fraktion - Die Linke/Grüne, erläutert den Antrag. Sie weist auf die Bedeutung des Denkmals hin und die Notwendigkeit, dessen Sichtbarkeit zu berücksichtigen.

Sie fragt an, ob anstelle der Überführung der Gedenkstele auf den Hauptfriedhof ein Hinweisschild an die naheliegende Kreuzung am Areal der ehemaligen Holzmühle angebracht werden könnte, um auf die Gedenkstele aufmerksam zu machen.

Stadtrat Ingo Eckardt, Fraktion - Freie Bürgerliste Plauen, fragt an, ob die Möglichkeit besteht im Rahmen eines Grünschnittes die Gedenkstele für die Opfer des II. Weltkrieges wieder sichtbarer zu machen. Er regt an, vor der Antragstellung Gespräche mit den Ortschaftsräten von Kauschwitz zu führen, um die umfangreiche Dokumentation zur Chronik von Kauschwitz zu berücksichtigen.

Vorschläge zur Pflege der Gedenkstele und der Umgebung wurden unterbreitet, einschließlich der Möglichkeit, städtische Ressourcen zur Unterstützung der Pflege einzusetzen.

Stadträtin Petra Rank, zieht ihren Antrag mit der Registrierungs-Nummer 86/25, zur Überführung der Gedenkstele für die Opfer des II. Weltkrieges auf den Hauptfriedhof, zurück.

Bürgermeister Kämpf sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

6. Präsentation Escape Room Vogtlandmuseum mit anschließender Besichtigung - Vortragender: Sebastian Dressel, Fachdirektor Vogtlandmuseum, Uwe Fischer, Museumspädagoge

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I, begrüßt Herrn Sebastian Dressel, Fachdirektor des Vogtlandmuseums und bittet um seine Präsentation zum Escape Room des Vogtlandmuseum.

Die PowerPoint Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Herr Dressel stellt das Escape Room Projekt zur Förderung von jungen Familien und Kindern durch interaktive Rätsel im musealen Kontext vor. Ziel ist es, das Interesse an Geschichte und Museumsgut zu wecken und eine aktive Teilnahme der Kinder zu ermöglichen. Kooperationen gibt es mit der Montessori Grundschule und dem Sternlaborverein e.V. zur Entwicklung des Projekts.

Die Testphase ist erfolgreich gestartet mit positiven Rückmeldungen von Teilnehmern.

Das Angebot umfasst Gruppen von bis zu 6 Personen ab Grundschulalter für die Dauer von 45 bis 60 Minuten.

Preisstruktur: 40 Euro für das Escape Game oder 30 Euro plus Museumseintritt für 3 Monate.

Herr Dressel betont die Wichtigkeit der Wissensvermittlung und der Verbindung von Unterhaltung mit Bildung.

Bürgermeister Kämpf informiert, dass weitere Anpassungen und Optimierungen des Angebots geplant sind, um die Attraktivität zu steigern. Zielsetzung ist, das Angebot langfristig zu etablieren und möglicherweise weitere Themenräume zu entwickeln, um verschiedene historische Aspekte zu integrieren.

Frau Petra Rank, Fraktion Die Linke/Grüne, fragt nach den Öffnungszeiten des Escape Room.

Herr Dressel antwortet, dass die Öffnungszeiten des Escape Room an die Öffnungszeiten des Vogtlandmuseums angepasst sind.

Thomas Mahler, sachkundiger Einwohner, fragt an, wie ein Termin gebucht werden kann.

Herr Dressel informiert, dass Termine online oder telefonisch gebucht werden können.

Im Anschluss der Ausschusssitzung findet eine Besichtigung des Escape Room Vogtlandmuseums statt.

7. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Es gibt keine Anfragen.

Plauen, den

Plauen, den

Tobias Kämpf
Bürgermeister GB I

Belinda Eißmann
Stadträtin

Plauen, den 15.01.2026

Plauen, den

Katja Binneweiß
Schriftführerin

Daniel Beegen
Stadtrat

Hinweis: Das Protokoll, wurde mit Hilfe einer KI erstellt.

Es ist ein Dokument, das automatisiert aus der Audio- oder Videodatei generiert wird.

Das KI-basierte Tool nutzen wir in der aktuellen Pilotphase und dieses kann Sprache in Text umwandeln, wichtige Punkte extrahieren und das Protokoll strukturieren. Die Überprüfung erfolgte durch den Sitzungsdienst.

Gemäß § 26 Abs. 8 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen bleibt die Tonaufnahme bis zur Bestätigung der Niederschrift bestehen. Danach wird diese umgehend gelöscht.

